

Die Österreichische Gesellschaft für Unfallchirurgie (ÖGU)
laden Sie bzw. eine/n Vertreter/in Ihrer Redaktion herzlich ein zur

Pressekonferenz

Qualitätssicherung in der Unfallchirurgie - ist die Politik säumig?

Österreichs Unfallchirurgen behandeln jährlich rd. 10% der Bevölkerung. Etliche Massnahmen zur Qualitätssteigerung der Unfallchirurgie liegen vor und harren der Umsetzung. Vieles liegt in der Schublade, etwa das lang ersehnte **Knie- und Hüftregister** bzw. ein **Kinder- und Gewaltschutzregister**.

Beispiele aus anderen Ländern zeigen, wie es mit guter Vernetzung und laufender Evaluation gelingen kann, speziell im Bereich der Schwerverletzten die Qualität in der Behandlung nachhaltig zu steigern.

Aus Anlass der 47. Jahrestagung unter dem Generalthema „Qualität für Behandelte und Behandler“ präsentieren Österreichs führende Unfallchirurgen ihre konkreten Forderungen an die Politik!

Ihre Ansprechpartner sind:

- **Prim. ao. Univ.-Prof. Dr. Oskar Kwasny**, ÖGU-Präsident, Leiter der Unfallchirurgie am AKH Linz
- **Univ.-Prof. Dr. Richard Kdolsky**, Generalsekretär der ÖGU, AKH Wien
- **Dr. Richard Maier**, Bundesfachgruppenobmann
- **Prim. Dr. Thomas Neubauer**, Unfallchirurgie Waldviertellandesklinikum Horn

Zeit: Mittwoch, 5. Oktober 2011, 09:30 Uhr

Ort: Hollandstraße 14, 1020 Wien

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

u.A.w.g. an
Kovar & Köppl Public Affairs Consulting
Mag. Martin Stradal, Tel.: 01/522 92 20 – 25
martin.stradal@publicaffairs.cc